

Urkunde

Die Ernst-Denert-Stiftung für Software-Engineering
verleiht ihren mit 5.000 € dotierten

Software-Engineering-Preis 2014

für eine hervorragende Arbeit aus dem Gebiet
der Methoden, Werkzeuge und Verfahren der
Softwareentwicklung

Dr. Sven Körner

für seine am Karlsruher Institut für Technologie
erstellte Dissertation

RECAA – Werkzeugunterstützung in der Anforderungserhebung

Anforderungen an Software werden meist in natürlicher Sprache verfasst und nicht in einer formalen Notation. Körners Arbeit verfolgt deshalb das Ziel, die Anforderungserhebung durch Methoden und Werkzeuge zu unterstützen, die mit natürlicher Sprache (hier Englisch) zurecht kommen. Sie helfen, aus den Anforderungen eine Ontologie, d.h. ein Systemmodell, zu erzeugen, Mängel in den Anforderungen zu entdecken und zu beheben sowie das Modell bei Änderungen konsistent zu halten.

Mit RECAA hat Körner eine Kette von drei Werkzeugen aufgebaut, die den iterativen Prozess der Anforderungsermittlung beschleunigt und qualitativ verbessert. Damit hat er seine Methode in sieben Fallstudien evaluiert.

Körner hat ein relevantes Problem sorgfältig analysiert, eine originelle Lösung vorgeschlagen und praktisch erprobt. Die Arbeit ist gut geschrieben und ansprechend gestaltet.

Die Jury

Manfred Broy
TU München

Ernst Denert

Eike Jessen
TU München

Florian Matthes
TU München

Heinrich C. Mayr
Universität Klagenfurt



Im Namen der Jury

Dresden, 19. März 2015

Ernst-Denert-Stiftung
für Software-Engineering

Stiferverband
für die Deutsche Wissenschaft